

## Drüsiges Springkraut



Das **Drüsiges Springkraut** (*Impatiens glandulifera*) hat sich im Laufe der letzten Jahrzehnte von einer schönen Pflanze, die ursprünglich im Himalaya Gebiet heimisch ist und deshalb als Zierpflanze nach Europa eingeführt wurde, zu einer Plage und Gefahr für die heimischen Lebensräume und Pflanzen entwickelt.

Das schnelle Wachstum hindert die heimische Flora am Aufkommen und entzieht ihr die Nährstoffe, die sie zum Gedeihen braucht.

Es kommt vor allem auf feuchten bis nassen, nährstoffreichen Böden an eher schattigen Standorten mit hoher Luftfeuchtigkeit, z.B: an Fließgewässern, Auwaldbereichen und am Rand von Waldwegen vor.

Es ist sehr lichtliebend, bei Kronenschluss der Bäume verschwindet es wieder.

Die Ausbreitung erfolgt auch deswegen so rasch, weil die Samen schwimmfähig sind und sich die Pflanzen an den gesamten Flussläufen ansiedeln können.

**Die wirksamste Bekämpfung ist, die Pflanze noch vor der Blüte und somit Samenbildung samt der Wurzel auszureißen.**

Eine großflächige Bekämpfung der Art ist aufgrund der weiten Verbreitung nicht mehr möglich.

(Quelle: FA 13C)